

**flexera**

# Systemvoraussetzungen und Kompatibilität

IT Asset Management 2022 R1.1



# Inhalt

<b>1. Einführung</b> .....	<b>6</b>
<b>Hardware-Voraussetzungen</b> .....	<b>6</b>
<b>Software-Voraussetzungen</b> .....	<b>7</b>
<b>Netzwerkvoraussetzungen</b> .....	<b>13</b>
<b>Kompatibilität mit anderen Produkten</b> .....	<b>17</b>
<b>2. Dokumentation</b> .....	<b>22</b>
<b>3. Weitere Informationen</b> .....	<b>23</b>
<b>4. Rechtliche Informationen</b> .....	<b>24</b>

## 1

# Einführung

Mit IT Asset Management können Unternehmen Software-Assets, Hardware-Assets und Verträge aus einem Pool von über 17.500 Anbietern und über 300.000 Anwendungen verwalten. Das Produkt erfasst ausführliche Daten über installierte Software, Anwendungsnutzung und Käufe und gleicht diese miteinander ab, um einen Lizenzstatus zu ermitteln.

Es inventarisiert virtuelle Umgebungen und Oracle Datenbanken, importiert über konfigurierbare Adapter Inventardaten des Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) und anderen Inventarisierungstools und lässt sich nahtlos mit ERP-, Personalmanagement- und Bestellsystemen sowie mit Active Directory (AD) integrieren. Dank der enthaltenen Bibliothek mit über 1.380.000 Artikelpositionen (SKU) für den automatischen Abgleich von Käufen mit dem Inventar und ihrer Unterstützung der neuesten Lizenzmodelle, wird IT Asset Management von Unternehmen verwendet, um den Überblick über ihren Softwarebestand zu behalten und ihre softwarebezogenen Ausgaben zu optimieren.

Dieses Dokument enthält Informationen über IT Asset Management, darunter:

- FlexNet Manager for Clients
- FlexNet Manager for Datacenters
- FlexNet Manager for SAP Applications
- Service Life Data Pack.

Die Informationen zu den Systemvoraussetzungen stehen in Englisch, Französisch, Deutsch, Japanisch und Spanisch zur Verfügung.

## Hardware-Voraussetzungen

Die Tabellen unten beschreiben die Hardware-Voraussetzungen für Ihre Inventarisierungsstationen und für anvisierte inventarisierte Geräte, auf denen Sie den FlexNet-Inventarisierungsagenten bereitstellen möchten.

### FlexNet Beacon

Kategorie	Voraussetzung
Prozessoren	2 Kerne
Speicher	Minimum 4 GB, 8 GB oder mehr empfohlen

Kategorie	Voraussetzung
Minimaler freier Plattenspeicher	1 GB je 10.000 Geräte




## FlexNet-Inventarisierungsagent

Kategorie	Voraussetzung
Prozessoren	1 Kern
Speicher	Minimum 512 MB, 2 GB oder mehr empfohlen
Minimaler freier Plattenspeicher	25 MB Installation + 100 MB Arbeitsbereich

# Software-Voraussetzungen

Die folgende Tabelle enthält die unterstützten Betriebssysteme und die Software-Voraussetzungen für IT Asset Management 2022 R1.1 zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Wenn nicht anders angegeben, beinhaltet die Unterstützung einer Version die Unterstützung aller offiziellen Service Packs für diese Version.


Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
Webbrowser	<p>Im Folgenden finden Sie die Mindestversionen beliebter Webbrowser, die derzeit unterstützt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft Internet Explorer 11</li> <li>• Microsoft Edge for Windows 84</li> <li>• Google Chrome 80</li> <li>• Mozilla Firefox 79</li> <li>• Apple Safari 13.</li> </ul> <p>Einige Menüpunkte von Flexera Analytics sind in Chrome nicht verfügbar.</p> <p>Unterstützung für künftige Webbrowser-Versionen kann nicht garantiert werden. Es werden jedoch keine Probleme mit künftigen Versionen erwartet.</p>	<p>Flexera Analytics ist nicht kompatibel mit Microsoft Edge.</p> <p>Für den Bildschirm ist eine Mindestauflösung von 1024 Pixeln horizontal erforderlich.</p>

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
FlexNet-Inventarisierungsagent	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2003 SP1 und SP2, 2008 R2 x64, 2012, 2012 R2, 2012 R2 SP1, 2016, 2019, 2022</li> <li>• Windows Server Core 2008, 2008 R2 x64, 2012, 2012 R2</li> <li>• Windows Server Standard (zuvor unter der Bezeichnung „Windows Server Core“ bekannt) 2016, 2019</li> <li>• Windows Vista, 7, 8, 10, 11</li> <li>• AIX 7.1 LPARs, 7.2</li> <li>• Amazon Linux 2</li> <li>• CentOS 6 – 7.5 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 7.6-8.5 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• Debian Linux 7 – 11 (x86, 32-Bit und 64-Bit)</li> </ul>	<p>Keine Voraussetzungen.</p> <hr/> <p> <b>Hinweis:</b> Für Linux-Plattformen unterstützt der FlexNet-Inventarisierungsagent alle links aufgeführten Linux-Betriebssysteme, die auf einer Intel-Architektur (32-Bit und 64-Bit) laufen. Außerdem werden die folgenden Little-Endian-BS-Versionen (ppc64Le) auf POWER8 oder jüngeren POWER-Prozessoren unterstützt, die ihrerseits eine Version ab 2.17 von <code>glibc</code> unterstützen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• CentOS ab 7.4</li> <li>• Debian 8 und nachfolgende Versionen</li> <li>• Fedora 21 und nachfolgende Versionen</li> <li>• Red Hat Enterprise Linux (RHEL) ab 7.4</li> <li>• SuSE 12 und nachfolgende Versionen</li> <li>• Ubuntu ab 14.04</li> </ul> <p>Die Unterstützung von POWER-Mikroprozessoren ist auf Little-Endian-Builds (ppc64Le) beschränkt und der FlexNet-Inventarisierungsagent kann auf keiner Big-Endian-Distribution (ppc64) ausgeführt werden. Distributionen ohne ppc64Le-Build werden auf POWER-Mikroprozessoren nicht unterstützt und diese nicht-unterstützten Distributionen schließen Amazon Linux, Oracle Linux, und das Betriebssystem Photon mit ein (diese werden jedoch weiterhin wie aufgeführt auf Intel-Architekturen unterstützt).</p>
	<p> <b>Hinweis:</b> Für Debian Linux 9.4, 9.5 und 10 (sowohl 32-Bit als auch 64-Bit) gilt: minimale Installationen des BS-Kerns übergehen den Befehl <code>ifconfig</code>. Dadurch werden im Inventar keine IP-Adressen und MAC-Adressen erfasst. Der Root-Benutzer kann mit dem folgenden Befehl diese Funktion wiederherstellen:</p> <pre>apt-get install net-tools -y</pre>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fedora Linux 25 – 26 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 27 – 35 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• HP-UX 11i v3, vPars/nPars</li> <li>• macOS 10.6 – 12</li> </ul>	
	<p> <b>Hinweis:</b> Um auf einem Apple M1-Prozessor („Apple Silicon“) ausgeführt werden zu können, verlangt der FlexNet-Inventarisierungsagent, dass Rosetta 2 installiert ist und ausgeführt wird.</p>	


Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
		<p><i>Rosetta ist die Lösung von Apple, um die meisten Intel-basierten Anwendungen auf die Ausführung in Apple Silicon umzustellen. Es gibt zwei mögliche Befehlsformate zur Installation von Rosetta 2:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ <i>Interaktive Installation, die nach Zustimmung zur Rosetta 2-Lizenz fragt:</i></li> </ul> <pre data-bbox="545 636 889 762">/usr/sbin/ softwareupdate --install-rosetta</pre> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ <i>Nicht-interaktive Installation:</i></li> </ul> <pre data-bbox="545 825 889 982">/usr/sbin/ softwareupdate --install-rosetta -- agree-to-license</pre> <ul style="list-style-type: none"> <li>• OpenSUSE Leap 42.2, 42.3 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 15 – 15.3 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• Oracle Linux 4.5 – 6.10 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 7.0 – 8.5 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• Photon OS 3,0 – 4.0</li> <li>• Red Hat Enterprise Linux (RHEL) 5.0 – 6.10 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 7.1 – 8.5 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• Red Hat Linux 8 – 9 (nur x86)</li> <li>• Solaris 8 – 11.4 (SPARC), Zonen für die Versionen 10 – 11</li> <li>• Solaris 9 – 11.4 (x86), Zonen für die Versionen 10 – 11</li> <li>• SuSE Linux Enterprise Server 11 (x86, 32-Bit und 64-Bit); 12 SP3, 12 SP4, 12 SP5, 15, 15 SP1, 15.2, 15.3 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• Ubuntu 12 – 17.04 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 17.10 – 21.10 (x86, nur 64-Bit)</li> </ul>

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
Kubernetes-Inventarisierungsagent von Flexera	<ul style="list-style-type: none"><li>Linux x86_64</li></ul>	Die folgenden Implementierungen von Kubernetes werden unterstützt: <ul style="list-style-type: none"><li>Kubernetes 1.16 – 1.20</li><li>Amazon EKS</li><li>Azure AKS</li><li>kind (Kubernetes in Docker)</li><li>Minikube</li><li>OKD 4.x</li><li>Red Hat OpenShift 4.x.</li></ul>

---

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
FlexNet Beacon	<ul style="list-style-type: none"> <li>Windows Server 2012, 2012 R2, 2016, 2019, 2022</li> <li>Windows 8, 10, 11</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>.NET Framework, Versionen 4.7.2 – 4.8</li> <li>Jeder unterstützte Webbrowser</li> <li>Für Oracle-Datenbankinventarisierung, Oracle OLE DB Provider (32 Bit), Version ab 10.2.0.3</li> <li>Für Verbindungen zum Import von Daten aus DB2-Datenbanken, IBM OLE DB Provider (32 Bit oder 64 Bit) Ob 32-Bit oder 64-Bit-Treiber erforderlich sind, bestimmt das Betriebssystem. Für 64-Bit-Betriebssysteme sind 64-Bit-Treiber erforderlich.</li> <li>PowerShell ab 3.0</li> <li>Zur Verbindung mit AWS benötigen Sie außerdem die AWS Tools for PowerShell ab Version 3.3.283.0.</li> <li>Zur Verbindung mit Microsoft Azure wird die PowerShell ab Version 5.1 mit den Modulen Microsoft Az ab Version 6.1.0 und Microsoft Azure Resource Graph ab Version 0.11 dringend empfohlen.</li> </ul> <hr/> <p> <b>Tipp:</b> Frühere Versionen des Azure-Moduls können immer noch verwendet werden, jedoch mit eingeschränkter Funktionalität:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Das ursprüngliche Modul Microsoft Azure Resource Manager (Version 6.8.1 oder später) kann weiterhin verwendet werden, vorausgesetzt Sie möchten keine Daten zum Azure-Hybridvorteil erfassen oder sich über eine bessere Leistung freuen (beachten Sie außerdem, dass sich dieses Modul dem Ende seines Lebenszyklus nähert).</li> <li>Das neuere Modul Microsoft Az (Version 5.2.0 oder später) ist erforderlich, um die Daten für den</li> </ul>



Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
		<p>Azure-Hybridvorteil zu erfassen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Das empfohlene Modulpaar Microsoft Az (ab Version 6.1.0) und Microsoft Azure Resource Graph (ab Version 0.11) ist erforderlich, um eine bessere Leistung zu erzielen. Dies gilt insbesondere für Unternehmen mit großen Implementierungen in Azure.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für Verbindungen zum Microsoft Office 365-Onlinedienst ist außerdem Folgendes erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ 64-Bit-Server-Betriebssystem</li> <li>◦ PowerShell ab Version 5.1</li> </ul> </li> </ul> <hr/> <p> <b>Hinweis:</b> Es gibt weitere Voraussetzungen, wenn Sie sich dazu entschließen, den Connector <b>Microsoft Office 365 (veraltet)</b> anstatt den empfohlenen Connector <b>Microsoft 365</b> zu verwenden. Welche Voraussetzungen dies sind, finden Sie <a href="#">in diesem Leitfaden</a>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für eine Verbindung mit Tanium Asset ist außerdem Folgendes erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Tanium Server Version 7.3.314.3668</li> <li>◦ PowerShell ab Version 5.1, die auf Windows Server ab Version 2012 oder Windows ab Version 7 SP1 ausgeführt wird.</li> </ul> </li> </ul>
FlexNet Manager for SAP Applications – Transport des Verwaltungsmoduls (Admin Module Transport)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SAP-Basis-Release von 7.0 bis 7.53;</li> </ul>	das zum SAP-Release passende SAP-GUI muss installiert sein.

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
FlexNet Manager for SAP Applications – Satellitentransport	<ul style="list-style-type: none"> <li>SAP-Basis-Release von 4.6C bis 7.53;</li> </ul>	keine Voraussetzungen.

## Netzwerkvoraussetzungen



**Hinweis:** Die drei in der Spalte **AWS Öffentliche IP** aufgeführten IP-Adressen repräsentieren drei unterschiedliche AWS-Verfügbarkeitszonen. *Dynamic* wird angezeigt, wenn keine statische IP-Adresse bereitgestellt werden kann. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die entsprechende Domäne Ihrer Positivliste hinzufügen.



**Zur Erinnerung:** Alle Präsentationsserver für IT Asset Management erfordern für den Zugang das sichere HTTPS-Protokoll. Alle Versuche, HTTP zu verwenden, werden mit einem 307-Redirect zu HTTPS umgeleitet. Außerdem geben die Präsentationsserver den HSTS-Kopf (HTTP Strict Transport Security) aus, was den Best Practices für die Sicherheit entspricht. Der HSTS-Kopf teilt den Client-Webbrowsern mit, auf den Präsentationsserver nur mit HTTPS zuzugreifen.

### Umgebung: U.S. UAT

Service	Domäne	AWS Öffentliche IP
Inventarisierungsstation	beacon-uat.flexnetmanager.com	52.12.141.115
	beacon.uat.flexnetmanager.com	35.160.90.103
		54.245.48.248
Inventarisierung	data-uat.flexnetmanager.com	54.71.83.177
	data.uat.flexnetmanager.com	34.214.173.38
		54.189.34.121
Darstellung – Web-UI	uat.flexnetmanager.com	<i>Dynamic</i>
	app.uat.flexnetmanager.com	
AGW	agw-uat.flexnetoperations.com	<i>Dynamic</i>
	flexerasoftwareuat.flexnetoperations.com	
Auswertungen	bi-uat.flexnetmanager.com	<i>Dynamic</i>

### Umgebung: U.S. Production

Service	Domäne	AWS Öffentliche IP
Inventarisierungsstation	beacon.flexnetmanager.com	44.231.99.188
		54.189.154.85
		44.233.11.105

Service	Domäne	AWS Öffentliche IP
Inventarisierung	data.flexnetmanager.com	44.233.232.159
		54.71.210.156
		54.201.23.92
Darstellung – Web-UI	www.flexnetmanager.com	<i>Dynamic</i>
AGW	agw.flexnetoperations.com	<i>Dynamic</i>
	flexerasoftware.flexnetoperations.com	
Auswertungen	bi.flexnetmanager.com	<i>Dynamic</i>
UI	app.flexera.com	<i>Dynamic</i>
Identitäts- und Zugriffsmanagement (IAM)	login.flexera.com	<i>Dynamic</i>
	secure.flexera.com	
	api.flexera.com	
	my.rightscale.com	
Flexera Analytics	embeddedanalytics.flexera.com	<i>Dynamic</i>
Fehlerprotokollierung	cdn.trackjs.com	<i>Dynamic</i>
	capture.trackjs.com	
	usage.trackjs.com	
	fault.trackjs.com	
Empfohlen	googletagmanager.com	<i>Dynamic</i>
	static.hotjar.com	
	script.hotjar.com	
	vars.hotjar.com	
	www.google-analytics.com	
	cdn.heapanalytics.com	
	heapanalytics.com	

## Umgebung: EU UAT

Service	Domäne	AWS Öffentliche IP
Inventarisierungsstation	beacon-uat.flexnetmanager.eu	35.156.206.151
		18.196.200.206
		18.157.66.250
Inventarisierung	data-uat.flexnetmanager.eu	3.127.204.177
		18.156.19.254
		18.196.164.70

Service	Domäne	AWS Öffentliche IP
Darstellung – Web-UI	uat.flexnetmanager.eu app.uat.flexnetmanager.eu	<i>Dynamic</i>
AGW	agw-uat.flexnetoperations.eu flexerasoftwareuat.flexnetoperations.eu	<i>Dynamic</i>
Auswertungen	bi-uat.flexnetmanager.eu	<i>Dynamic</i>

## Umgebung: EU Produktion

Service	Domäne	AWS Öffentliche IP
Inventarisierungsstation	beacon.flexnetmanager.eu	18.156.184.224 3.123.233.63 3.121.138.111
Inventarisierung	data.flexnetmanager.eu	3.126.23.8 18.197.197.2 3.127.78.223
Darstellung – Web-UI	www.flexnetmanager.eu	<i>Dynamic</i>
AGW	agw.flexnetoperations.eu flexerasoftware.flexnetoperations.eu	<i>Dynamic</i>
Auswertungen	bi.flexnetmanager.eu	<i>Dynamic</i>
UI	app.flexera.eu	<i>Dynamic</i>
Identitäts- und Zugriffsmanagement (IAM)	login.flexera.eu secure.flexera.eu api.flexera.eu my.rightscale.com	<i>Dynamic</i>
Fehlerprotokollierung	cdn.trackjs.com capture.trackjs.com usage.trackjs.com fault.trackjs.com	<i>Dynamic</i>
Flexera Analytics	embeddedanalytics.flexera.eu	<i>Dynamic</i>

Service	Domäne	AWS Öffentliche IP
Empfohlen	googletagmanager.com static.hotjar.com script.hotjar.com vars.hotjar.com www.google-analytics.com cdn.heapanalytics.com heapanalytics.com	Dynamic


## Online Certificate Status Protocol (OCSP)

- <http://ocsp.sca1b.amazontrust.com>
- <http://crt.sca1b.amazontrust.com/sca1b.crt>

## Zertifikatssperrliste (CRL)

- <http://crl.sca1b.amazontrust.com/sca1b.crl>

## Allgemeine Einstellungen

Kategorie	Voraussetzung	Hinweise
Internetprotokollversion	IPv4, IPv6 und Dual-Stack	<p>Eine Ausführung per Fernzugriff (etwa die Ermittlung und Inventarisierung per Fernzugriff) erfordert IPv4.</p> <p>Für die Kommunikation zwischen IT Asset Management in der Cloud und dem Server/den Servern der höchstrangigen Inventarisierungsstation(en) ist IPv4 erforderlich.</p> <p>Bei Berechnungen für Lizenzen des Typs „Microsoft Device CAL“ ist für die Nachweiserfassung und Inventarisierung von Computern IPv4 erforderlich.</p>
Ports	Mindestens, 80 (für HTTP) oder 443 (für HTTPS) für den Zugriff auf den/die zentralen Anwendungsserver.	 <b>Hinweis:</b> Andere optionale Inventarquellen können zusätzliche Ports verlangen. Weitere Informationen finden Sie im Hilfethema Ports und URLs für Inventarisierungsstationen in der Online-Hilfe.
Transport Layer Security (TLS)	1.1, 1.2	Für die Kommunikation zwischen der Inventarisierungsstation und dem Anwendungsserver erforderlich.



# Kompatibilität mit anderen Produkten




In diesem Abschnitt wird die Kompatibilität zwischen IT Asset Management 2022 R1.1 und anderen Produkten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung beschrieben.

## Integration mit anderen Produkten


IT Asset Management kann mit den folgenden Produkten und Komponenten integriert werden. Der Support für Fremdanbieterprodukte basiert auf den öffentlich bekannt gegebenen Support-Terminen des ursprünglichen Software-Anbieters. Wenn eine Umgebung vom ursprünglichen Softwarehersteller nicht länger unterstützt wird, bietet Flexera Support wie vorhanden, d. h. es werden weiterhin Fehler ermittelt, ohne dass seitens Flexera eine Verpflichtung zur Beseitigung der Probleme oder zu Erweiterungen besteht. Die folgende Tabelle führt die derzeit unterstützten Versionen auf:

Produkt/Komponente	Für Importe unterstützte Versionen
App Portal (vor der Umbenennung)	2013 R2 – 2015 R2 SP5
App Portal / App Broker (nach der Umbenennung)	2016 R1 – 2019 R1
Flexera Normalize (Datenplattform)	5.0 – 5.5
BMC BladeLogic Client Automation (bisher Marimba)	8.2
BMC Discovery (zuvor ADDM)	9.0, 10.0 – 10.2 (ADDM) 11.0 – 21.3 (12.3)
Citrix Virtual Apps Server (bisher XenApp-Server)	6.0, 6.5, 7.5 – 7.9, 7.11 – 7.17 (XenApp), 7.1808 – 7.2112 (Citrix Virtual Apps)
Citrix Virtual Desktops (bisher Citrix XenDesktop)	5.6, 6.0, 6.5, 7.5 – 7.9, 7.11 – 7.17 (XenDesktop), 7.1808 – 7.2112 (Virtual Desktops)
CyberArk	9.8, 11.7, 12
Docker	1.13, 17.03 – 19.03 (nur Linux 64-Bit)
EdgeSight for Citrix Virtual Apps (bisher XenApp EdgeSight)	5.4, 7.6, 7.14 – 7.16 (verlangt eine Platinum-Lizenz), 7.17 (XenApp), 7.1808 – 7.2112 (Citrix Virtual Apps)
HP Discovery and Dependency Mapping Inventory (DDMI)	9.3
HPE Universal Discovery (HP-UD)	10.10, 10.11, 10.33 – 11.5, 2020.05, 2020.08, 2020.11, 2021.05

Produkt/Komponente	Für Importe unterstützte Versionen
HCL BigFix Platform (früher Tivoli Endpoint Manager und IBM BigFix) auf Microsoft SQL Server	8.2 – 10.0.4,32   <b>Tipp:</b> Verwechseln Sie die einzelnen BigFix-Produkte nicht. HCL BigFix platform (oder Platform, oft auch einfach „BigFix“ genannt) und HCL BigFix Inventory sind völlig verschiedene Dinge. Sie können Inventar von HCL BigFix Platform importieren, wenn dies Ihr einziges BigFix-Produkt ist. Wenn Sie jedoch auch HCL BigFix Inventory einsetzen, dürfen Sie Inventar normalerweise nur von HCL BigFix Inventory importieren (siehe unten). (HCL hat die BigFix-Familie im Dezember 2018 von IBM übernommen.)
IBM License Metric Tool (ILMT) oder HCL BigFix Inventory auf IBM DB2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• HCL BigFix Inventory auf IBM DB2: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ War bisher unter der Bezeichnung IBM Software Usage Analysis (SUA) bekannt; SUA wird (auf IBM DB2) in den Versionen 9.0, 9.1 unterstützt.</li> <li>◦ Umbenannt ab Version 9.2.1, wird IBM BigFix Inventory auf IBM DB2 für die folgenden Versionen unterstützt: 9.2.5 – 9.2.26</li> <li>◦ Übernommen von IBM durch HCL im Dezember 2018.</li> </ul> </li> <li>• IBM License Metric Tool (ILMT) auf IBM DB2 wird in den Versionen 9.2.5 – 9.2.26 unterstützt.</li> </ul>
IBM License Metric Tool (ILMT) oder HCL BigFix Inventory auf Microsoft SQL Server	<ul style="list-style-type: none"> <li>• BigFix Inventory auf Microsoft SQL Server: (IBM) 9.2.5 – 9.2.26, (HCL) 10.0.0 – 10.0.6</li> <li>• IBM License Metric Tool (ILMT) auf Microsoft SQL Server: 9.2.5 – 9.2.26.</li> </ul>
IBM Passport Advantage	ab November 2014
Linux KVM	<p>Unterstützt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• CentOS ab Version 6 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• Oracle Linux 4.5 – 6.10 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 7.0 – 8.5 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• Red Hat Enterprise Linux (RHEL) 5.1 – 5.3 (x86, 32-Bit und 64-Bit), ab 5.4 (x86, nur 64-Bit)</li> <li>• SuSE Linux Enterprise Server 11 (x86, 32-Bit und 64-Bit); 12 SP3, 12 SP4, 12 SP5, 15, 15 SP1, 15.2, 15.3 (x86, nur 64-Bit)</li> </ul>  <b>Hinweis:</b> Linux KVM verlangt FlexNet Beacon ab Version 2019 R2 (14.0).
Microsoft App-V Integration Server	4.6, 5.0, 5.1.85 – 5.1.134
Microsoft Exchange ActiveSync	2010 – 2013


Produkt/Komponente	Für Importe unterstützte Versionen
Microsoft Hyper-V	<p>Ausgeführt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2008 x64</li> <li>• Windows Server 2008 x64 Server Core</li> <li>• Windows Server 2008 R2 x64</li> <li>• Windows Server 2008 R2 x64 Server Core</li> <li>• Windows Server 2012</li> <li>• Windows Server 2012 R2</li> <li>• Windows Server 2016</li> <li>• Windows Server 2019</li> <li>• Windows Server 2022</li> </ul>
Microsoft SCCM (bisher SMS)	2007, 2012, 2012 R2, 1511 – 1906, 1910, 2002, 2006, 2010, 2103, 2107, 2111
Oracle Database	8i, 9i, 10g, 11g, 11g Release 2, 12c, 18c, 19c, 21c
	<p> <b>Hinweis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 8i – verlangt eine direkte Verbindung zur Inventarisierungsstation</li> <li>• 9i – verlangt ein benanntes Windows-Konto oder eine direkte Verbindung zur Inventarisierungsstation</li> <li>• 12c – Die Oracle-Option „Multitenant“ wird unter Verwendung eines lokalen Agenten nicht unterstützt.</li> </ul>
Oracle Enterprise Manager	12,1 – 13,5
Oracle VM Server für x86	3.2 – 3.4.7
ServiceNow	Weitere Informationen zu unterstützten Versionen finden Sie im ServiceNow-Store, wenn Sie nach „Flexera“ suchen.
	<p> <b>Hinweis:</b> ServiceNow hat <i>ältere Versionen der Transport Layer Security (TLS) ausgemustert</i>. Verlangt Version 1.2.</p>
Symantec IT Management Suite (früher Altiris)	6.5, 7.1, 7.5, 8.5
Tanium Asset	1.8.0.0075 - 1.17.155
	<p> <b>Hinweis:</b> Erfordert den Tanium-Adapter, der mit IT Asset Management 2020 R1.1 oder einer späteren Version ausgeliefert wird.</p>



Produkt/Komponente	Für Importe unterstützte Versionen
Tanium Server	7.3.314.3668
VMware vSphere/vCenter/ESXi	5.0 – 6.7 u3b, 7
	 <b>Hinweis:</b> Eine Remote-Inventarisierung ist für die kostenlosen Lizenzversionen von ESXi nicht möglich.
Workflow Manager	2014 – 2016

## Inventarisierungskomponenten

Die folgende Tabelle führt die Versionen von FlexNet Beacon und des FlexNet-Inventarisierungsagenten auf, die von IT Asset Management 2022 R1.1 verwaltet werden können.

Komponente	Kompatible Versionen
FlexNet-Inventarisierungsagent (Windows)	8.5 – 9.2, 2014 – 2022 R1.1
FlexNet-Inventarisierungsagent (Linux)	 <b>Hinweis:</b> Frühere Versionen sind insofern kompatibel, als dass sie Standardrichtlinien empfangen und Inventar nach Zeitplan erfassen (können). Neuere Funktionen des Agenten können von ihnen nicht unterstützt werden, darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internetprotokollversion 6 (IPv6)</li> <li>• Steuerung der Nutzungsverfolgung durch Einstellungen der Benutzeroberfläche (anstatt Steuerung über *.ini-Dateien und die Registrierung) ab 2014 R1</li> <li>• Zielauswahl nach IP-Adresse, ab 2014 R1</li> <li>• CAL-Inventarisierung, ab 2016 R1</li> </ul>
FlexNet-Inventarisierungsagent (Solaris)	
FlexNet-Inventarisierungsagent (Mac OS X)	
FlexNet-Inventarisierungsagent (AIX)	
FlexNet-Inventarisierungsagent (HP-UX)	
Citrix XenApp-Serveragent	2014 R3–2022 R1.1

Komponente	Kompatible Versionen
FlexNet Beacon	<p data-bbox="597 262 782 289">2017 R2–2022 R1.1</p> <hr data-bbox="597 319 1357 323"/> <p data-bbox="597 331 1357 445"> <b>Tipp:</b> Ältere Inventarisierungsstationen funktionieren auch weiterhin mit dieser Version. Dennoch empfiehlt Ihnen Flexera dringend, zumindest auf den genannten Bereich umzustellen.</p> <ul data-bbox="597 487 1357 760" style="list-style-type: none"><li data-bbox="597 487 1357 550">• Der AWS EC2-Connector verlangt FlexNet Beacon ab Version 2018 R2 (13.1.0).</li><li data-bbox="597 581 1357 644">• Für Citrix XenApp-Inventarisierung ist FlexNet Beacon ab Version 2014 R2 erforderlich.</li><li data-bbox="597 676 1357 703">• Linux KVM verlangt FlexNet Beacon ab Version 2019 R2 (14.0).</li><li data-bbox="597 730 1357 760">• Der Tanium-Connector verlangt FlexNet Beacon ab Version 2019 R2 (14.0).</li></ul> <hr data-bbox="191 781 1380 785"/>

## 2

# Dokumentation

Die Dokumentation für IT Asset Management 2022 R1.1 wird als Onlinehilfe zur Verfügung gestellt. Um die Hilfe aufzurufen, klicken Sie in der Web-Benutzeroberfläche auf das Fragezeichen. Weitere Dokumente sind über die Startseite der Onlinehilfe verfügbar. Beachten Sie, dass sowohl die Onlinehilfe als auch zusätzliche Dokumente auf ihren jeweiligen Kontext abgestimmt sind, weshalb es bei allen Dokumenten entsprechende Unterschiede zwischen der Version für die Cloud und der Version für standortgebundene Installationen gibt. Auf die Onlinehilfe und weitere Dokumente können Sie auch über <https://docs.flexera.com/> zugreifen.

Dokumentationsbestandteil	Sprache
Onlinehilfe	Englisch Deutsch Französisch – für Funktionen von FlexNet Manager for SAP Applications.
Zusätzliche PDF-Dokumente	Englisch Deutsch – Nutzer- und Installationshandbücher für FlexNet Manager for SAP Applications
SLO-Praxisleitfaden	Englisch Französisch Verfügbar im Schulungscenter von Flexera (nur Englisch) unter <a href="https://learn.flexera.com/">https://learn.flexera.com/</a> .

## 3

## Weitere Informationen

Element	Beschreibung
Flexera Community	Auf der Community-Seite finden Sie die FlexeraWissensdatenbank, den FlexNet Manager Blog sowie Links für Produkt-Downloads. <a href="https://community.flexera.com">https://community.flexera.com</a>
Produktdokumentation	Die neueste Ausgabe der IT Asset Management-Dokumentation steht auf der Dokumentationswebsite von Flexera zur Verfügung. <a href="https://docs.flexera.com">https://docs.flexera.com</a>
Dashboard von Flexera zum Systemstatus	Zeigt die aktuellen Informationen zur Verfügbarkeit der Cloud-Produkte von Flexera an. <a href="https://status.flexera.com">https://status.flexera.com</a>
Flexera-Website	Informationen über Flexera <a href="https://www.flexera.com">https://www.flexera.com</a> <a href="https://www.reverera.com">https://www.reverera.com</a> - für Software und IoT-Firmen
Flexera Learning Center (Schulungscenter, nur Englisch)	Speicherort von Kursen und Best-Practice-Leitfäden für IT Asset Management (und andere Produkte von Flexera). <i>Erfordert einen Anmeldenamen (Login) für die Flexera Community.</i> <a href="https://learn.flexera.com/">https://learn.flexera.com/</a>

# 4

## Rechtliche Informationen

### Copyright-Hinweis

Copyright © 2022 Flexera.

Diese Veröffentlichung enthält geschützte und vertrauliche Technologie, Informationen und kreative Werke, die Eigentum von Flexera und seiner entsprechenden Lizenzgeber sind, sofern zutreffend. Jegliche Verwendung, das Kopieren, Veröffentlichen, Verteilen, Zurschaustellen, Modifizieren oder die Übertragung dieser Veröffentlichung, vollständig oder teilweise, egal in welcher Form oder durch welche Mittel, ist ohne die vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Flexera streng untersagt. Außer wenn ausdrücklich schriftlich von Flexera vorgesehen, darf der Besitz dieser Veröffentlichung nicht dahingehend ausgelegt werden, dass er irgendeine Lizenz oder irgendwelche Rechte unter einem der Rechte über geistiges Eigentum von Flexera verleiht, sei es durch Hinderung, Folgerung oder Sonstiges.

Alle Exemplare der Technologie sowie damit in Zusammenhang stehende Informationen, wenn von Flexera zugelassen, müssen diesen vollständigen Hinweis zu Urheberrecht und Eigentümerschaft tragen.

IT Asset Management beinhaltet Software, die von anderen Herstellern entwickelt wurde und die im Rahmen der Lizenzvereinbarungen weiterverteilt wird. Copyright-Hinweise und Lizenzen für diese extern entwickelte Software werden über den nachfolgenden Link bereitgestellt.

### Geistiges Eigentum

Eine Liste der Marken und Patente im Besitz von Flexera finden Sie unter <http://www.flexera.com/intellectual-property>. Alle anderen Marken- und Produktnamen, die in Produkten, Produktdokumentationen oder Marketingmaterial von Flexera genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

### Erklärung zu beschränkten Rechten

Die Software stellt kommerzielle Computer-Software („commercial computer software“) dar. Handelt es sich bei dem Benutzer oder Lizenznehmer der Software um eine Behörde, ein Ministerium oder sonstige Einrichtung der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika, unterliegen die Verwendung, die Vervielfältigung, die Veröffentlichung, die Änderung, die Offenlegung oder die Weitergabe der Software oder jedweder damit verbundenen Dokumentation, einschließlich technischer Daten und Handbücher, den in einer Lizenzvereinbarung oder in den Bedingungen dieser Vereinbarung genannten Einschränkungen gemäß FAR 12.212 für zivile Zwecke und DFARS 227.7202 für militärische Zwecke. Diese Software wurde ausschließlich auf eigene Kosten entwickelt. Jede sonstige Verwendung ist untersagt.